

Frauke Gützkow und Gunter Quaißer (Hg.)

Jahrbuch Hochschule gestalten 2006

Denkanstöße zum Lebenslangen Lernen

Die wissenschaftliche Weiterbildung an Hochschulen steht unter einem starken Veränderungsdruck – durch den Bologna-Prozess, aber auch durch den gesellschaftspolitischen Anspruch des Lebenslangen Lernens. Wie sie ihre Potenziale nutzen und Impulse für die Hochschulentwicklung insgesamt setzen kann, hängt von der Gestaltung dieser Veränderungsprozesse ab. Die Beiträge in diesem Sammelband

- informieren über die Ergebnisse international vergleichender Studien zur Nachfrage nach wissenschaftlicher Weiterbildung und den Impulsen, die von der Einführung von Bachelor- und Masterstudiengängen ausgehen,
- empfehlen den Wechsel von der Institutionen- zur Teilnehmerperspektive und eine Prozessorientierung bei der Gestaltung der Angebote,
- beleuchten die Zukunftsperspektiven im Kontext des Lebenslangen Lernens und die Konsequenzen für den Hochschulzugang,
- informieren aus der Sicht der Bildungsfinanzierung,
- skizzieren, welchen Beitrag die wissenschaftliche Weiterbildung zum Hochschulprofil leistet und welchen Rahmen sie dafür benötigt und
- analysieren die Herausforderungen aus der Sicht der Organisationsentwicklung.

Das „Jahrbuch Hochschule gestalten“ will Akteuren in den Einrichtungen der wissenschaftlichen Weiterbildung, der Studienreform und der Hochschulleitung und -planung, aber auch der Hochschulpolitik in Ministerien, Verbänden und Gewerkschaften „Denkanstöße zum Lebenslangen Lernen“ geben und diejenigen informieren, die sich für Hochschulforschung und hochschulpolitische Entwicklungen interessieren.



Frauke Gützkow und Gunter Quaißer (Hg.)
Jahrbuch Hochschule gestalten 2006
Denkanstöße zum Lebenslangen Lernen

ISBN 978-3-937026-503

UVW UniversitätsVerlagWebler, Bielefeld
www.universitaetsverlagwebler.de

Bestellung

bei: UVW Verlag, Bündler Str. 1 - 3, 33613 Bielefeld,
webler@universitaetsverlagwebler.de
per Fax: (0521) 92 36 10 22 oder im Buchhandel.
184 Seiten, **24,80 Euro** zzgl. Versand

Mit Unterstützung der Max-Traeger-Stiftung

Inhalt:

Vorwort

Öffnung der Hochschulen durch Weiterbildung

Einleitung von Frauke Gützkow und Gunter Quaißer

Denkanstöße zum Lebenslangen Lernen

Beiträge:

Gespräch mit Ulrike Strate und Peter Faulstich

Veränderungsdynamiken in der wissenschaftlichen Weiterbildung

Hilde Schaeper, Michael Schramm, Andrä Wolter

Die Teilnahme an universitärer Weiterbildung im internationalen Vergleich – von der Institutionen- zur Teilnehmerperspektive

E. Schäfer, K. Bredl, D. Holzer, W. Jütte, A. Schilling

Der Bologna-Prozess und die wissenschaftliche Weiterbildung – ausgewählte Ergebnisse einer trinationalen Studie

Ada Pellert, Eva Cendon

Life Long Learning meets Bologna. Wissenschaftliche Weiterbildung im Kontext des Lebensbegleitenden Lernens in Österreich

Bernhard Christmann

Bologna-Prozess und wissenschaftliche Weiterbildung in Deutschland – eine Annäherung

Karla Kamps-Haller

Weiterbildung – Bestandteil des Hochschulprofils oder Zusatzangebot mit gesetzlichem Auftrag?
Das Beispiel der Fachhochschule Wiesbaden

Irene Lischka

Lebenslanges Lernen und Hochschulzugang

Peter Krug, unter Mitarbeit von Jesco Weickert

Wissenschaftliche Weiterbildung – Zukunftsperspektiven für Hochschulen im Kontext des Lebenslangen Lernens

Roman Jaich

Welchen Rahmen braucht die wissenschaftliche Weiterbildung an den Hochschulen?
Denkanstöße aus Sicht der Bildungsfinanzierung

Robert Erlinghagen

Wissenschaftliche Weiterbildung und Organisationsentwicklung – vom „Abfallprodukt“ zum Vorbild?

Christiane Schiersmann, Peter Weber

Forschungsnah wissenschaftliche Weiterbildung – von der Angebotsorientierung zur Nachfrage- und Prozessorientierung